„62. Ärztekongress“ vom 28.01. bis 30.01.2028 im Rahmen der *medizin*

bitte tragen Sie den Vortragstitel ein

Tagungsleiter: _____

Vortragstitel	Referent (Titel, Name, Vorname, Institution, E-Mail)	Vergütung in €
Untervortragstitel 1: Dauer in Minuten: _____	Name: _____ Institution: _____ Adresse: _____ Mail: _____	_____
Untervortragstitel 2: Dauer in Minuten: _____	Name: _____ Institution: _____ Adresse: _____ Mail: _____	_____
Untervortragstitel 3: Dauer in Minuten: _____	Name: _____ Institution: _____ Adresse: _____ Mail: _____	_____
Untervortragstitel 4: Dauer in Minuten _____	Name: _____ Institution: _____ Adresse: _____ Mail: _____	_____
Untervortragstitel 5: Dauer in Minuten: _____	Name: _____ Institution: _____ Adresse: _____ Mail: _____	_____

Gesamthonorar: 500,00

Einsendeschluss ist Fr. 12. März 2027!

Abstract / konkrete Beschreibung und Zielsetzung

Bitte verfassen Sie hier eine kurze aber prägnante Beschreibung hinsichtlich

Mit Ihrer Zusendung bestätigen Sie, o.g. Vortragsblock zu o.g. Datum als Tagungsleiter zu organisieren und während der Veranstaltung anwesend zu sein. Außerdem bestätigen Sie die Einplanung der angegebenen Referenten. **Diese erhalten einen Referentenvertrag, sobald uns das von Ihnen unterschriebene Formblatt vorliegt.**

Rückantwort: Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Fachbereich Fortbildung
per Fax an 0711 7 69 81-500 oder eingescannt **per E-Mail** an fortbildung@baek-nw.de

Offenlegung von Interessenkonflikten
Erklärung der wissenschaftlichen Leitung

Landesärztekammer Baden-Württemberg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Name / Vorname: _____

Für die Veranstaltung **„62. Ärztekongress“ vom 28.01. bis 30.01.2028 im Rahmen der *medizin***

Datum: _____

Ich versichere,

- dass seitens des Veranstalters sowie der Sponsoren kein produktbezogener Einfluss auf die Lerninhalte genommen wird.
- dass die in dem Kapitel 6 “Neutralität und Transparenz” der Empfehlungen zur ärztlichen Fortbildung der Bundesärztekammer hinterlegten Inhalte zur Fortbildungsgestaltung berücksichtigt werden.
- gegenüber den Teilnehmenden werde ich meine Interessenkonflikte offenlegen (z.B. auf der ersten Folie bei Vorträgen, in Handouts).

Mein Honorar für die o.g. Veranstaltung beträgt: _____ €.

Mögliche Interessenkonflikte in Verbindung mit der o. g. Fortbildung innerhalb der letzten drei Jahre:

Beschäftigungsverhältnis mit Veranstalter und/oder Sponsor	ja ☐	nein ☐
Honorar für Vortrags-, Autoren-, Gutachten- und/oder	ja ☐	nein ☐
Honorar für Vorbereitung von Fortbildungen	ja ☐	nein ☐
Erstattung von Teilnahmegebühren an Fortbildungen	ja ☐	nein ☐
Erstattung von Übernachtungs- und Reisekosten	ja ☐	nein ☐
Aktien oder finanzielle Beteiligung an betroffenen/o.g. Firmen	ja ☐	nein ☐
spezifische Patente	ja ☐	nein ☐
Gelder aus spezifischen Lizenzen/Tantiemen	ja ☐	nein ☐
Forschungs- und Studiengelder von beteiligten/o.g. Firmen	ja ☐	nein ☐

Ich bestätige, dass meine o.g. Angaben vollständig und richtig sind.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

Dieser Bogen ist eine Selbstauskunft und dient der Transparenz im Rahmen von Fortbildung und Sponsoring.

Landesärztekammer Baden- Württemberg Abt. Fortbildung und Qualitätssicherung Jahnstr. 40, 70597 Stuttgart

BEZIRKS ÄRZTEKAMMER NORDWÜRTTEMBERG

Datenschutzinformation für Vertragspartner*) und Vertragsinteressierte

gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Sie über unseren Umgang mit personenbezogenen Daten im Rahmen von Vertragsverhältnissen und vorvertraglichen Maßnahmen sowie über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten informieren.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Absatz 1 lit. a), Art. 14 Absatz 1 lit. a) DS-GVO ist die Landesärztekammer Baden-Württemberg – Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Präsidenten, Jahnstraße 40, 70597 Stuttgart.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse Datenschutz@laek-bw.de oder postalisch unter folgender Anschrift: Landesärztekammer Baden-Württemberg, Datenschutz, Jahnstraße 40, 70597 Stuttgart.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um entweder Ihr Vertragsangebot prüfen und über eine Annahme entscheiden zu können (vorvertragliches Schuldverhältnis) oder um einen Vertrag mit Ihnen schließen und durchführen zu können.

Verarbeitet werden: Ihr Name und Ihre Anschrift, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Telefon- und ggf. Telefax-Nummer, ggf. Ansprechpartner, ggf. Ihre Bankverbindung und sonstige von Ihnen im Rahmen der vorvertraglichen Maßnahmen/des Vertrages mitgeteilte für das Vertragsverhältnis relevante Daten.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Absatz 1 lit. b) DS-GVO.

Die Bezirksärztekammer Nordwürttemberg (BÄK NW) prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt auch bei Bestandskunden, die Bonität der Vertragspartner. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen in diesem Zusammenhang ist Art. 6 Absatz 1 lit. f) DS-GVO.

Darüber hinaus verwenden wir Ihre Daten über den eigentlichen Zweck der Erfassung ggf. auch zur Versendung von Geburtstags-/Weihnachtskarten,
Jubiläumsschreiben, Einladungsschreiben zu Veranstaltungen der BÄK NW (z. B. Sommerfest) und ähnlichem an Sie. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse).

Weiter verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus auch, um Sie per E-Mail und Brief in beschränktem Umfang über Veranstaltungen und Fortbildungen der BÄK NW zu informieren, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten zum Zwecke der Werbung nicht widersprochen haben.

Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken auf postalischem Weg ist Art. 6 Absatz 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse), bei Erteilung einer Einwilligungserklärung für Werbezusendungen Art. 6 Absatz 1 lit. a) DS-GVO. Für Werbezwecke per E-Mail ist die Rechtsgrundlage, soweit Sie eine Einwilligungserklärung für die Werbezusendung erteilt haben, Art. 6 Absatz 1 lit. a) DS-GVO i. V. m. § 7 Absatz 2 Nr. 2 Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), ansonsten Art. 6 Absatz 1 lit. f) DS-GVO (berechtigtes Interesse) i. V. m. § 7 Absatz 3 UWG. Das berechtigte Interesse der BÄK NW ergibt sich hierbei aus dem Interesse der BÄK NW, die Vertragspartner über die bei der BÄK NW stattfindenden Veranstaltungen und ggf. Fortbildungen zu informieren und durch Rückmeldungen die Serviceleistungen und Angebote zu verbessern.

Darüber hinaus werden Ihre Daten auch zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten aufgrund eines berechtigten Interesses der BÄK NW nach Art. 6 Absatz 1 lit. f) DS-GVO verarbeitet.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der BÄK NW erhalten nur diejenigen Personen/Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die mit den vorvertraglichen Maßnahmen/dem Vertrag oder der Abwicklung des Vertrages befasst sind. Vorgänge, die andere Bezirksärztekammern in Baden-Württemberg oder die Landesärztekammer Baden-Württemberg betreffen oder mitbetreffen, werden zuständigkeitshalber dorthin weitergeleitet.

Alle Beschäftigten der BÄK NW, ehrenamtlich Berufene sowie vertraglich verpflichtete Personen unterliegen der Verpflichtung zur Wahrung der (dienstlichen) Verschwiegenheit.
Von uns beauftragte Dienstleister (Auftragsverarbeiter) haben im Rahmen ihrer Verarbeitungstätigkeit ebenfalls ggf. Zugriff auf Ihre Daten.

Zudem werden ggf. Ihre personenbezogenen Daten zur Bonitätsprüfung an die Creditreform Wirtschaftsauskunft, Karlsruhe, weitergeleitet.

Eine sonstige Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur, soweit die Datenübermittlung vertraglich vereinbart worden ist, dies gesetzlich zulässig ist oder wir hierzu verpflichtet sind oder Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben.

Eine Übermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) ist nicht beabsichtigt.

5. Datenspeicherung

Die Löschung Ihrer Daten erfolgt nach Beendigung eines Vertrages/vorvertraglicher Maßnahmen grundsätzlich nach 10 Jahren, soweit nicht gesetzliche Aufbewahrungsfristen etwas anderes vorschreiben oder Vertragsdaten darüber hinaus aufbewahrt werden müssen, weil diese benötigt werden, um Gewährleistungsrechte oder sonstige Rechtsansprüche geltend zu machen.

*) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

6. Betroffenenrechte
Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO und das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO, soweit dem keine gesetzlichen Vorgaben entgegenstehen.

Sie haben aus Art. 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e) DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und/oder Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung (berechtigtes Interesse)) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Insbesondere haben Sie auch das Recht, der Nutzung Ihrer Daten durch uns für Werbezwecke jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, zu widersprechen.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt (Art. 7 DS-GVO).

Wenn Sie diese Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail unter Datenschutz@laek-bw.de oder postalisch an die Landesärztekammer Baden-Württemberg, Datenschutz, Jahnstraße 40 in 70597 Stuttgart.

Ihre Rechte nach den Art. 16 – 18 und 21 der DS-GVO auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung bzw. Widerspruch gegen die Verarbeitung können nach anderen Rechtsvorschriften Einschränkungen unterliegen, soweit die BÄK NW gesetzliche Aufgaben wahrnimmt bzw. im öffentlichen Interesse tätig wird.
Die Löschung personenbezogener Daten nach Art. 17 DS-GVO in den Akten der BÄK NW kann grundsätzlich erst verlangt werden, wenn die betreffenden Verfahren abgeschlossen und die jeweils geltenden Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Archivwürdige Vorgänge müssen nach Maßgabe des Landesarchivgesetzes an das Landesarchiv abgegeben werden.

7. Aufsichtsbehörden und Beschwerderecht
Die BÄK NW ist eine unselbstständige Untergliederung der Landesärztekammer Baden-Württemberg – Körperschaft des öffentlichen Rechts – und unterliegt deren Aufsicht. Die Landesärztekammer Baden-Württemberg hat ihren Sitz in der Jahnstraße 40 in 70597 Stuttgart und unterliegt ihrerseits der Rechtsaufsicht des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Else-Josenhans-Straße 6 in 70173 Stuttgart

Zuständige Datenschutzbehörde für die Landesärztekammer Baden-Württemberg ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit des Landes Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart. Dorthin können Sie sich wenden, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

8. Datenquellen
Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich direkt bei Ihnen.

Bei einer Bonitätsprüfung erhalten wir jedoch auch von der Creditreform Wirtschaftsauskunft, Karlsruhe, die hierfür benötigten Daten.

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten
Es besteht für Sie keine Verpflichtung, vorvertragliche Maßnahmen mit der BÄK NW einzuleiten bzw. Verträge mit dieser zu schließen.
Soweit Sie einen Vertrag mit der BÄK NW geschlossen haben, sind sie jedoch zur Bereitstellung der für den Vertrag erforderlichen Daten verpflichtet.
Soweit Sie uns im Rahmen von vorvertraglichen Maßnahmen bzw. Vertragsschlüssen Ihre Daten nicht bereitstellen, führt dies dazu, dass wir den Vertrag ggf. nicht schließen können bzw. nicht erfüllen können und ggf. Schadenersatzansprüche gegen Sie geltend machen können.